

gewünschten Eintracht zwischen Kopf und Herz entgegenführt, muß ihnen deshalb willkommen seyn. Eine Philosophie, welche ihnen diese Hoffnung macht, muß daher ihre Aufmerksamkeit aufs äußerste erregen. Jedoch kann ihre Zeit durch tausend andere Verhältnisse zu sehr beschränkt, oder der Aufwand von Kraft und Ausdauer zu groß seyn, um sich durch alle die mühsamen Vorkenntnisse, welche zur Einsicht in die Hauptpunkte ihrer Untersuchung erfordert werden, hindurch zu arbeiten. Diesen kann eine populäre Entwicklung der Hauptgründe der genannten Wissenschaften und ihres Zusammenhanges mit den ersten Principien der neuern Philosophie nicht unwillkommen seyn. Sie erhalten dadurch eine summarische Uebersicht über den praktischen Theil dieser Philosophie, und zugleich eine allgemeine Einleitung in die spekulativen Ideen derselben. In gegenwärtiger Abhandlung soll ein Versuch gemacht werden, dieses in Absicht einiger Grundideen der Theologie zu realisiren. Da das Interesse an diese Wissenschaft so allgemein, als die culti-